

QUARTIERZEITUNG

HERBLINGEN ?

April 2006

Die Handelsschulverbindung Commercia Schaffhausen in Herblingen

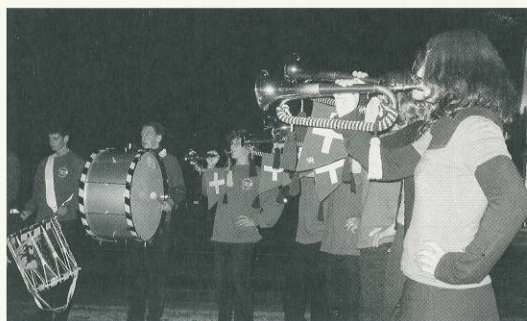


60 junge und erfahrene Kaufleute feierten ihr Stiftungsfest in Herblingen.

Am 25. Oktober 2005 führte die Schaffhauser Handelsschulverbindung der Kaufleute ihr jährliches Stiftungsfest in Herblingen durch. Von der über 100 Mitglieder zählenden Verbindung nahmen 60 Aktive und Altherren im Alter zwischen 17 und 91 Jahren teil.

Unter dem Motto «Mit Tradition in die Zukunft» feierte die Verbindung im vergangenen Herbst ihr 87-jähriges Bestehen im alten Dorfkern. Vorab wurde im modernen Schiessstand «Brandtobel» mit dem traditionellen Kleinkaliber-Schiessen gestartet. Am späteren Nachmittag standen im Restaurant Hirschen die Traktanden der Generalversammlung auf dem Programm. Beim anschliessenden Apéro in der speziell hergerichteten Scheune von Matthias Helbling erläuterten Rolf Amstad und der frühere Quartiervereinspräsident Bruno Schmocker (aus den Reihen der Commercianer), den aus der ganzen Schweiz angereisten Teilnehmern Geschichte, Gegenwart und Zukunft von Herblingen. Unter eindrucklichem Fanfarenklang der Clairongarde Schaffhausen wurde später ins Restaurant Adler verschoben, wo mit dem Nachtessen und dem Festkommers die Höhepunkte des Stiftungsfestes warteten. Der lautstarke Gesang der fröhlich gesungenen Studentenlieder war noch spät in die Nacht zu hören.

Jürg Weber, Präsident des Altherrenverbandes



Die Clairongarde Schaffhausen spielte zu Ehren der Commercia.



Jürg Weber,
Präsident des Altherrenverbandes



Redaktion: Herr Weber, was ist und was bezweckt die Commercia Schaffhausen und wie wird man ein Commercianer?

Die Commercia Schaffhausen gehört zu den fünf Studentenverbindungen in Schaffhausen. Sie ist die Verbindung der Kaufleute. Mit der Devise «Commercio et Amicitiae» (lat. «Dem Handel und der Freundschaft») pflegen 14 Aktive und rund 100 Altherren Freundschaften und berufliches Netzwerk. Besondere Merkmale sind die regelmässigen Kontakte an Stämmen und Anlässen zwischen Lehrlingen und gestandenen Berufsleuten. Jedem kaufmännischen Lehrling oder Informatik-Lehrling ist es möglich, während seiner Ausbildungszeit in die Verbindung einzutreten.

Redaktion: Warum tritt ein junger kaufmännischer Lehrling in die Verbindung ein?

Die jungen Kaufleute im 1. bis 3. Lehrjahr profitieren in unserer Verbindung vom Gedanken der Weiterbildung, der Pflege von Freundschaften und dem wertvollen Erfahrungsaustausch über verschiedene Altersgenerationen hinweg. Natürlich wird auch das gesellige Beisammensein gepflegt. Die jungen Commercianer – heute sind es 14 Aktive – treffen sich alle zwei Wochen am Freitag zum Stamm in der eigenen Stammbude. Man trifft sich jeweils um 20.00 Uhr am reservierten Stammtisch im Restaurant Adler an der Vorstadt.

Redaktion: Wie muss man sich einen Stamm in einer Verbindung vorstellen?

An den Stämmen gibt es immer einen ersten Teil mit Vorträgen und Diskussionen. Im zweiten Teil findet dann der eigentliche Stammbetrieb unter dem studentischen Comment statt. Das Singen von Studentenliedern, die Fröhlichkeit und das Vorführen von lustigen Produktionen gehören in diesen Teil.

Es stehen regelmässig auch weitere Anlässe wie Rheinfahrten mit dem verbindungeigenen Weidling, Betriebsbesichtigungen, Referate aus der Wirtschaft und Bildung u. v. m. auf dem Programm.

Unter www.commercia-sh.ch/programm findet man unser attraktives Programm. KV-Lehrlinge sind herzlich willkommen!

Unsere Kontaktadresse:

Paolo Corbacio w/o Mänäg
Rietstrasse 87, 8207 Schaffhausen, Tel.: 052 625 10 82
Mail: paolo.corbacio@zkb.ch